

4. Die Lehre

Otto cori / Acht Chöre / Eight choruses (1898)

Ermanno Wolf-Ferrari

1876–1948

Parole / Text: Heinrich Heine (1797–1856)

Allegro

Soprano *p* Mut - ter zum Bie - ne - lein: „Hüt dich vor Ker - zen - schein!“

Alto *p* Mut - ter zum Bie - ne - lein: „Hüt dich vor Ker - zen - schein!“

Tenore *p* Mut - ter zum Bie - ne - lein: „Hüt dich vor Ker - zen - schein!“

Basso *p* Mut - ter zum Bie - ne - lein: „Hüt dich vor Ker - zen - schein!“

3 „Hü - te dich, hü - te dich, hü - te dich!“ Doch was die Mut - ter spricht,

„Hü - te dich, hü - te dich!“ Doch was die Mut - ter spricht,

„Hü - te dich, hü - te dich!“ Doch was die Mut - ter spricht,

„Hü - te dich, hü - te dich!“ Doch was die Mut - ter spricht,

6 *pp* Bie - ne - lein ach - tet's nicht, ach - tet's nicht;

pp Bie - ne - lein ach - tet's nicht, ach - tet's nicht;

pp Bie - ne - lein ach - tet's nicht, ach - tet's nicht;

pp Bie - ne - lein ach - tet's nicht, ach - tet's nicht;

Einzelausgabe aus / Edizione singola da / separate edition from: Otto cori, Carus 9.313

© 2025 by Carus-Verlag, Stuttgart – Carus 9.313/40

Any unauthorized reproduction is prohibited by law / All rights reserved / Printed in Germany

www.carus-verlag.com / info@carus-verlag.com / Carus-Verlag, Sielminger Str. 51, 70771 Lf.-Echterdingen, Germany

edited by Barbara Mohn

9 *p cresc.*

schwir - ret ums Licht he - rum, schwir - ret mit sum sum sum, —

p cresc.

schwir - ret ums Licht he - rum, — schwir - ret mit sum sum sum, —

p cresc.

schwir - ret ums Licht he - rum, — schwir - ret mit sum sum sum, —

p cresc.

schwir - ret ums Licht he - rum, schwir - ret mit sum sum sum

11 *sf poco ritardando*

hört_ nicht die Mut - ter schrein: „Bie - ne - lein! Bie - ne - lein!“

sf poco ritardando

hört_ nicht die M - ter schr: „Bie - ne - lein! Bie - ne - lein!“

sf poco ritardando

hört_ die ter schrein: „Bie - ne - lein! Bie - ne - lein!“

sf poco ritardando

nicht ter schrein: „Bie - ne - lein! Bie - ne - lein!“

13 *sp* *ff a tempo*

Bie - ne - lein!“ Jun - ges Blut, tol - les Blut, treibt in die Flam - men -

ff *ff a tempo*

Bie - ne - lein!“ Jun - ges Blut, tol - les Blut, treibt in die Flam - men -

ff *ff a tempo*

Bie - ne - lein!“ Jun - ges Blut, tol - les Blut, treibt in die Flam - men -

ff *ff a tempo*

Bie - ne - lein!“ Jun - ges Blut, tol - les Blut, treibt in die Flam - men -

16

glut, treibt in die Flamm hi - nein, „Bie - ne - lein! Bie - ne - lein!

glut, treibt in die Flamm hi - nein, „Bie - ne - lein! Bie - ne - lein!

glut, treibt in die Flamm hi - nein, „Bie - ne - lein! Bie - ne - lein!

glut, treibt in die Flamm hi - nein, „Bie - ne - lein! Bie - ne - lein!

19

Bie - ne - lein!“ 'S fla - ckert nun lich - ter - rot, Flam - me gab Flam - men - tod.

Bie - ne - lein!“ 'S fla - ckert nun lich - ter - rot, Flam - me gab Flam - men - tod.

Bie - ne - lein!“ 'S fla - ckert nun lich - ter - rot, Flam - me gab Flam - men - tod.

Bie - ne - lein!“ 'S fla - ckert nun lich - ter - rot, Flam - me gab Flam - men - tod.

22

Hüt dich vor Mäg - de - lein, Söh - ne - lein! Söh - ne - lein!

Hüt dich vor Mäg - de - lein, Söh - ne - lein! Söh - ne - lein!

Hüt dich vor Mäg - de - lein, Söh - ne - lein! Söh - ne - lein!

Hüt dich vor Mäg - de - lein, Söh - ne - lein! Söh - ne - lein!

Die Lehre

Die Lehre

Mutter zum Bienelein:
„Hüt dich vor Kerzenschein!“
„Hüte dich, hüte dich, hüte dich!“
Doch was die Mutter spricht,
Bienelein achtet's nicht;
schwirret ums Licht herum,
schwirret mit sum sum sum,
hört nicht die Mutter schrein:
„Bienelein! Bienelein!“
Junges Blut, tolles Blut,
treibt in die Flammenglut,
treibt in die Flamm hinein, –
„Bienelein! Bienelein!“
‘S flackert nun lichterrot,
Flamme gab Flammentod. –
Hüt dich vor Mägdelein,
Söhnelein! Söhnelein!

Heinrich Heine

La lezione

Dice mamma a Farfallino:
«Sta lontano dalla fiamma!»
Ma il consiglio della mamma
non ascolta Farfallino.
Vola, ronza Farfallino
ove luccica la fiamma;
Vano è il grido della mamma;
«Farfallino! Farfallino!»
Giovin sangue, sangue ardente
ver' la fiamma lo sospinge,
nella fiamma alfin lo spinge.
«Farfallino! Farfallino!»
Rossa tremola or la fiamma;
fiamma fè di fiamma effetto.
«Sta lontan da bel visetto,
Figliolino! Figliolino!»
trad.: Giulio Cesare Secco-Suardo, 1886

The Lesson

Mother tells little bee,
keep away from the candlelight!
Beware! Beware!
But for his mother's prayers
little bee little cares.
Round the light he buzzes,
humming all merrily;
he hears not Mother's cry:
“Little bee! Little bee!”
Young blood, wild blood!
He is carried into the blaze,
he is carried into the flames.
“Little bee! Little bee!”
He now flickers bright red,
the flame gave death. –
Beware of maidens, sons! Sons!

